

Astronomie Wien: Was ist Zeit?

Sondervortrag und Sternwartenführung

Die Astronomie Wien bietet Interessierten noch diesen Herbst spannende Veranstaltungen rund um das Thema Zeit. Der Sondervortrag „Was ist Zeit? – Warum Einstein Aristoteles recht gibt“ von Universitätsprofessor Peter C. Aichelburg am Donnerstag, 28. Oktober beleuchtet den Zeitbegriff von der Antike bis zur Einsteinschen Relativitätstheorie. Er behandelt dabei unter anderem die Verschiebung des Zeitverständnisses von der Philosophie zu den Naturwissenschaften. Dabei kommt der Physik als Grundwissenschaft eine besondere Rolle zu. Innerhalb der Physik hat wiederum die Einsteinsche Relativitätstheorie den Zeitbegriff am nachhaltigsten geprägt. Nachdem Albert Einstein am 13. Jänner 1921 selbst über seine Relativitätstheorie in der Wiener Urania referierte findet der Vortrag Ende Oktober im Dachsaal der Wiener Urania statt. Beginn ist um 19.30 Uhr, der Eintritt kostet 6 Euro.

„Zeichen der Zeit“ - Neue Astronomie Führung an der Urania Sternwarte

Dem Thema Zeit wird auch in neuen Führungen an der Urania Sternwarte Aufmerksamkeit gewidmet. In „Zeichen der Zeit“ erfahren BesucherInnen, wie die Instrumente der Sternwarten zur Zeitmessung verwendet wurden. Beim anschließenden Blick durch das Fernrohr bringen Gedanken über die Rolle der Zeit in unserem Universum neue Aspekte ans Licht. Die nächste Führung zu „Zeichen der Zeit“ findet am Samstag, 30. Oktober um 20.00 Uhr statt.

Alle Informationen und Anmeldung auf www.astronomie-wien.at sowie unter 01/729 54 94.

Rückfragen:
Claudia Schlögl
Astronomie Wien
Tel.: 01/729 54 94
E-Mail: claudia.schloegl@vhs.at
www.vhs.at